

2. Deutsche Zoologische Gesellschaft.

Die 15. Jahresversammlung fand unter Leitung des Vorsitzenden der Gesellschaft, Herrn Geheimrat Prof. Dr. J. W. Spengel und unter Beteiligung von 24 Mitgliedern und 25 Gästen vom 14. bis 16. Juni in Breslau statt.

Nachdem am 13. Juni eine Sitzung des Vorstandes und die Begrüßung der Teilnehmer stattgefunden hatte, wurde die Versammlung am 14. vormittags durch den Herrn Vorsitzenden eröffnet; der Rektor der Universität Breslau, Herr Prof. Leonhard, und Herr Prof. Kükenthal begrüßten die Versammlung, wobei letzterer einen kurzen Abriss von der historischen Entwicklung des Breslauer Instituts und Museums gab. Auf den Bericht des Schriftführers folgte das Referat des Herrn Regierungsrat Dr. F. Schaudinn (Berlin): »Neuere Forschungen über die Befruchtung bei den Protozoen« und hierauf der Vortrag des Herrn Prof. H. E. Ziegler (Jena) über das Ectoderm der Plathelminthen. Herr Prof. Kükenthal erläuterte bei einer Führung durch das neue Zoologische Institut und Museum dessen vortreffliche Einrichtungen.

Zweite Sitzung. Nachmittag. Die Sitzung wurde größtenteils durch einen Vortrag des Herrn Prof. Spengel über die Regelung der Rechtschreibung der Tiernamen und zoologischen Fachausdrücke, sowie durch die Diskussion über diesen Gegenstand ausgefüllt. Die Versammlung faßte bestimmte Beschlüsse im Sinne einer einheitlichen Regelung der Rechtschreibung. Außerdem fanden folgende Demonstrationen statt: Dr. Schaudinn: *Spirochaete pallida* in verschiedenen syphilitischen Geweben des Menschen und mit Syphilis geimpfter Affen; Prof. Braun: über die Anwendung des Röntgenverfahrens bezüglich der Erforschung anatomischer Verhältnisse bei den Cetaceen; Prof. Spengel demonstrierte Präparate des Nematoden *Bunonema* von Prof. F. Richters in Frankfurt; Prof. H. E. Ziegler seine neuen Wandtafeln; Herr F. Winter (Frankfurt a. M.) die neuen unter seiner Leitung hergestellten ausgezeichneten Tafeln der Süßwasserfische; Herr Dr. Abel (Wien) demonstrierte fossile Flugfische.

Dritte Sitzung. Donnerstag Vormittag. Die Sitzung begann mit dem Bericht des Herausgebers des »Tierreichs«, Herrn Geheimrat F. E. Schulze, worauf die Wahl des nächsten Versammlungsortes folgte. Als solcher wurde Marburg gewählt, wo die Versammlung in der Pfingstwoche stattfinden soll. Vortrag des Herrn Prof. F. E. Schulze (Berlin), über die *Xenophyophora* der Deutschen Tiefsee-Expedition; der Vortrag war von Demonstrationen der genannten Tierformen begleitet. Vortrag des Herrn Prof. Simroth (Leipzig): Neue Gesichtspunkte zur Beurteilung niederer Wirbeltiere; Dr. Günther (Freiburg): Der Wanderflug der Vögel; Dr. Abel (Wien): Die phylogenetische Entwicklung des Cetaceengebisses und die systematische Stellung der Physteriden. Der letztere Vortrag war von Demonstrationen begleitet.

Vierte Sitzung. Dr. Heine (Breslau), Demonstrationen des neuen Projektionsapparats des Zoologischen Instituts. Prof. Rhumbler (Göttingen), Erläuterungen zu den Demonstrationen über Dimorphismus, Entstehung der Kammerung und Schutzfärbung der Schalen bei den Foraminiferen. Prof. F. E. Schulze, Demonstrationen eigenartiger Umbildungen an den Kieselnadeln der Spongien, sowie stereoskopischer Photographien von Lungenausgüssen. Dr. Woltereck (Leipzig): über Entwicklung der Siphonophoren und Narcomedusen mit Demonstrationen. Prof. Kükenthal für Herrn Wiskott (Breslau), Demonstration einer sehr vollständigen Serie von verschiedenen Lepidopteren mit äußerem Hermaphroditismus. Vortrag des Herrn Prof. Heymons (Münden): über die Entwicklungsgeschichte von *Machilis*; Vortrag des Herrn Dr. Gerhardt (Breslau): über das Urogenitalsystem des weiblichen Gorillas (mit Demonstrationen); Vortrag Dr. Doflein (München): Pilzzucht bei indischen Termiten (mit Demonstrationen).

Fünfte Sitzung. Freitag vormittag 9 Uhr. Vorträge: Dr. Zimmer (Breslau): Bemerkungen zur Biologie der Schizopoden; Prof. Jaekel (Berlin): 1) über eine Zwischenform zwischen Asteriden und Echiniden, *Astrechinus pentagonus* (mit Demonstrationen); 2) über die Stammesgeschichte und das System der Fische; Dr. Woltereck (Leipzig): Weitere Beobachtungen zur Kopffrage mit Demonstrationen; Prof. Hertwig (München): über das Problem der geschlechtlichen Differenzierung; Prof. Kükenthal: Erläuterungen zu der Demonstration zweier Bälge von *Hyllobates* aus Sumatra; Dr. Hotta (Breslau): Beiträge zur Morphologie des Dilatorator iridis bei Anthropoiden.

Am Freitag abend beschloß ein gemeinsames Mittagessen die Versammlung.

Der Schriftführer
E. Korschelt.

Die Mitglieder der Gesellschaft werden gebeten, die Jahresbeiträge nicht an den Unterzeichneten, sondern an

Herrn A. Heichelheim, Bankhaus
Gießen, Hessen

zu senden.

Der Schriftführer
E. Korschelt.

III. Personal-Notizen.

Prof. Dr. G. von Koch ist von seiner nebenamtlichen Stelle eines Lehrers der Zoologie an der Technischen Hochschule zu Darmstadt zurückgetreten. Zu seinem Nachfolger ist Dr. Theodor List ebenfalls im Nebenamt ernannt worden.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Zoologischer Anzeiger](#)

Jahr/Year: 1905

Band/Volume: [29](#)

Autor(en)/Author(s): Korschelt Eugen

Artikel/Article: [Deutsche Zoologische Gesellschaft. 167-168](#)